KOSTENLOS mitnehmen
ONLINE : www.norderneyer-zeitung.de
2020 Edition 19 / 10. Mai

NORDERNEYER ZEITUNG

Die schönsten Seiten Norderneys

EUPHORIE SCHON NACH 40 SEKUNDEN

Warum Thalasso gerade jetzt so nützlich ist

IN DER POLITIK KNIRSCHT ES IM GEBÄLK

„Positionspapier“ sorgt für teils heftige Kritik

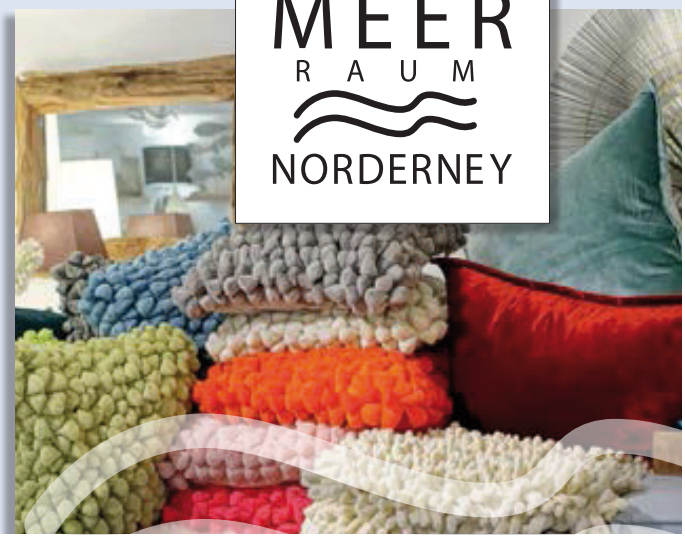
UNGEWÖHNLICHE SERIE VON STURMFLUTEN

Küstenschutz: NLWK analysiert die Ereignisse

norderneyerzeitung
norderneyerzeitung

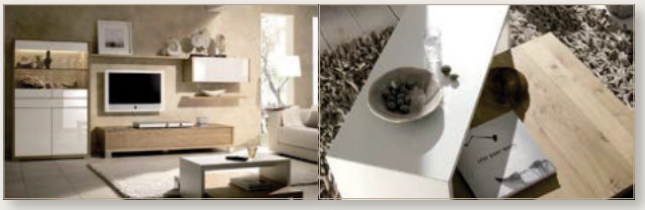
Hochwertige Wohnaccessoires mit MEER-Flair

MEER RAUM NORDERNEY



Poststraße 5 · 26548 Norderney
Tel: 04932 840 17 45

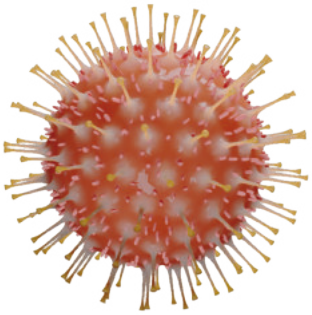
boardinghausnorderney.de



Exklusive Apartments für individuelle Erholung

Genießen Sie Ihren Norderney-Aufenthalt im modernen Ambiente unseres Hauses. Wir verfügen insgesamt über neunzehn Appartements: 2-Zimmer- und 3-Zimmer-Appartements mit gehobener Ausstattung. Diese sind hell und großzügig geschnitten und mit modernen Möbeln in mediterranen Farben eingerichtet. Alle Wohnungen sind barrierefrei und jedes Geschoss kann bequem mit dem Aufzug erreicht werden.

Buchungsanfragen: 04932/1646 oder
Jann-Berghaus-Straße 22
www.boardinghaus-norderney.de



Zum Schutze der Norderneyer und unserer Gäste fordern wir die Stadtverwaltung und den Landkreis auf, Tagestourismus zum jetzigen Zeitpunkt für Norderney zu verbieten.

Fraktion der CDU/FDP

EUPHORIE SCHON NACH 40 SEKUNDEN

Maritimes Aerosol sorgt für gesunde Atemwege und liefert jede Menge Glücksgefühle

Je näher am Wasser, desto gesünder. Das Salz der Nordsee ist für die Atemwege nachgewiesenermaßen von hohem Nutzen. Foto: M. Reuter

WARUM THALASSO GERADE JETZT SO WICHTIG IST

Norderney/mr - Thalasso heißt das Zauberwort. Von der Wortherkunft entstammt der Begriff dem Griechischen, gemeint sind „Die Kräfte aus dem Meer“. Schon Hippokrates von Kos soll diese Schätze am Spülsaum des Mittelmeers und die Seeluft medizinisch genutzt haben, um Therapien gegen Rheuma und Ischias anzuwenden. Im 18. Jahrhundert erkannte der Londoner Arzt Richard Russel, dass Küstenbewohner deutlich gesünder lebten als Menschen im Binnenland. Russel begann, seine Patienten mit Meerwasserbädern zu behandeln. Der Erfolg gab ihm recht.

Längst macht sich auch das Seebad Norderney nicht nur den Zauber des Begriffs zunutze, sondern geht damit auch ausgesprochen professionell um. Dabei war es vor zehn Jahren nicht nur die Ambition des Staatsbad-Managements, Norderney zur wichtigsten Thalasso-Insel Europas werden zu lassen. Es ist die direkte Anwendung, die Klimatherapie nach der Lehre von Professor Dr. Wolfgang Menger, die Gäste ins Schwärmen und auf die Insel zurückkehren lässt.

Als Ziele des Insel-Aufenthalts definiert die Norderneyer Klimatherapeutin Karin Rass unter anderem: „Die Infektanfälligkeit verringern, die Atemwege pflegen, den Hautzustand verbessern, allergiearm leben und das vegetative System stärken.“ Das Ergebnis hänge aber wesentlich von der Aufenthaltsdauer, der Jahreszeit und vom aktiven Nutzen des Klimas ab und zeige sich manchmal erst später. Und wer Karin Rass kennt, der weiß, dass sie ihre eigene Begeisterung wie kaum eine andere auf ihre Patienten übertragen kann: „Norderney bietet seine Naturarzneien während des Aufenthalts sozusagen ‚all inclusive‘. Ein richtig dosiertes Luft- oder Seebad bringt Euphorie schon nach 40 Sekunden.“ Und: Besonders wichtig ist der Kaltreiz, damit die allgemeine Zirkulation des Körpers verbessert wird. Der Körper soll lernen, auf Reize adäquat zu reagieren.“

Gerade in dieser Zeit zeige sich, wie wichtig und nützlich Thalasso-Anwendungen sein könnten. Denn wer Thalasso betreibe, der stärke nicht nur sein Immunsystem, sondern der baue damit auch zusätzliche Kräfte gegen Viren auf. Deshalb ist es Karin Rass in diesen Tagen auch so wichtig, die Therapie mit ihren Gruppen fortzusetzen. „Mit dem nötigen Abstand ist das am weiten Strand kein Problem. Das funktioniert prima“, freut sich die Expertin über weitere aktuelle Therapieerfolge.

Die Klimatherapie steht laut Professor Dr. Menger übrigens nicht zwischen Schulmedizin und Naturheilverfahren. Die Klimatherapie sei ein Teil der Schulmedizin und werde den Therapieprinzipien der Stimulation zugeordnet. Der Gesamtkomplex Klima beeinflusse den Menschen, der ebenfalls als Gesamtkomplex zu betrachten sei und

Weiter auf Seite 7

Der Küstenschutz ist auf der Hut: Wenn der Wasserstand in immer kürzeren Abständen die Normalmarken übersteigt, ist Handlungsbedarf angesagt.

UNGEWÖHNLICHE KETTE VON STURMFLUTEN

Norderney/red - Sie stellten den Küstenschutz auf den Inseln auf eine harte Probe: Eine ungewöhnliche Kette von Sturmfluten mit Wasserständen von bis zu zwei Metern über dem mittleren Tidehochwasser hatte Anfang Februar Dünenabbrüche und Strandrückgänge auf allen Ostfriesischen Inseln zur Folge.

Die Bewertung der im Winter entstandenen Schäden durch den Niedersächsischen Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) ist nach Ende der Sturmflutsaison nun abgeschlossen. Konkreten Handlungsbedarf sieht der NLWKN nun auf Juist, Langeoog und Wangerooge. „Es handelt sich um einen sehr dynamischen Raum, der ständig in Bewegung ist.", erläutert Professor Frank Thorenz, Leiter der für den Schutz der Inseln zuständigen NLWKN-Betriebsstelle Norden-Norderney.

So muss auf Juist im Bereich der Bill beispielsweise eine kleinräumige Dünenlücke geschlossen werden. Rund 15.000 Kubikmeter Sand sollen dabei helfen, die Schutzdünenstrukturen zu verstärken und zu schließen. „Die Maßnahmen werden intensiv in das Umfeld eingepasst, naturnah gestaltet und anschließend mit Strandhafer bepflanzt", verweist Thorenz auf das Bewusstsein der Küstenschützer für den sensiblen Naturraum.

Auf Langeoog steht die Schutzdüne vor dem Pirolatal seit langem im Fokus des Küstenschutzes. Zuletzt waren 2017 und 2018 der Strand zum Ausgleich der fehlenden Sandmengen sowie ein Sanddepot zum Schutz der Düne aufgespült worden. „Diese Maßnahme hat große Teile der eigentlichen Schutzdüne seitdem wirksam vor Erosionen geschützt. Sie hat ihre Funktion voll erfüllt", erklärt Thorenz. Durch das Sturmflutgeschehen wurde der eingebrachte Sand inzwischen auf einer Länge von rund 700 Metern vollständig abgetragen. Noch in diesem Jahr ist deshalb eine Aufspülung auf einer Länge von knapp zwei Kilometern erforderlich. Im Rahmen der Maßnahme sollen insgesamt mehr als 700.000 Kubikmeter Sand eingespült werden.

Die auf Langeoog und anderen Inseln praktizierten Sandaufspülungen zum Ausgleich von Sedimentdefiziten haben sich nach Ansicht der Küstenschützer bewährt.

Auch auf Wangerooge findet das Schutzkonzept Anwendung: Hier hatten die Sturmfluten des vergangenen Winters das vorgelagerte Sanddepot im Bereich der Nordostdünen auf Höhe des Strandübergangs Bootsweg in großen Teilen abgetragen. Insgesamt sollen neun Millionen Euro für Schutzmaßnahmen der Inseln investiert werden.

Immobilienankauf / Verkauf

TU CASA IMMOBILIEN

www.tu-casa-immobilien.de
info@tu-casa-immobilien.de
0 49 32 / 99 11 766
Poststraße 4 · 26548 Norderney

Ferienwohnungen / Ferienhäuser

Tu Casa URLAUBSDOMIZILE NORDERNEY

Tu Casa Urlaubsdomizile Norderney GbR
info@urlaubsdomizile-norderney.de
0 49 32 / 934 90 17
www.urlaubsdomizile-norderney.de

LANDESREGIERUNG ÜBERRASCHT MIT VORSTOSS ZUR ÖFFNUNG DES TOURISMUS

Im politischen Norderney knirscht es im Gebälk
„Positionspapier“ sorgt für erhebliche Verärgerung bei Fraktionen

Norderney/mr – In Sachen Corona überschlagen sich die Ereignisse. Denn die Lockerung von Maßnahmen, die den Tourismus inklusive der damit korrespondierenden Gastronomie zu einer lebensbedrohlichen Vollbremsung gezwungen hat, kommt überraschend; zumindest, was das forsche Tempo angeht. In erster Linie hat sich Niedersachsen zu Beginn der Woche weit aus dem Fenster gelehnt. Laut Landesregierung in Hannover sollen Gaststätten, Cafés, Restaurants und Biergärten bereits ab dem 11. Mai wieder öffnen dürfen, wenngleich unter Auflagen. Eine weitere Öffnung der Gastronomie soll dann sogar bereits ab dem 25. Mai möglich sein.

Vorsichtig aufatmen können demnach auch die Betreiber von Hotelbetrieben in Niedersachsen. Dem Plan zufolge kann es in dieser Branche ab dem 25. Mai wieder losgehen. Dann nämlich sollen nicht nur Hotels, sondern auch Pensionen und Jugendherbergen mit einer Höchstauslastung von zunächst 50 Prozent wieder aktiv werden dürfen. Schnelle Wechsel von Gästen sollen noch verhindert werden.

Besonders überrascht hat zu Beginn der Woche auch der Vorstoß der Landesregierung, die Inseln ab dem 11. Mai wieder für den Tagestourismus zu öffnen. Hier überlässt das Land allerdings die Entscheidung den Kreisen und Gemeinden. Auf Norderney war man diesbezüglich bislang eher zurückhaltend und hatte diese Komponente ganz ans Ende aller Möglichkeiten gesetzt.

Während es auf der Insel zurzeit also gilt, sich gewissenhaft auf die neue Normalität vorzubereiten und erste Re-Maßnahmen umzusetzen, knirscht es hinter den Kulissen gewaltig. Das politische Norderney nämlich kam vor Wochenfrist erstmals wieder aus der Deckung, um ein von Stadt, Staatsbad, Dehoga und einigen im Tourismus agierenden Betrieben aufgesetztes „Positionspapier“ zu kritisieren. Dabei ging es den Fraktionen weniger um den Inhalt, sondern vielmehr um die Tatsache, dass die Politik bei der Erstellung komplett außenvor gelassen worden war. So richtig vom Leder zogen die Grünen: „Das Staatsbad und der Bürgermeister haben unter Umgehung sämtlicher politischer Gremien ein mehrseitiges ‚Positionspapier‘ zur touristischen Öffnung der Insel entwickelt. Dieses wurde in der letzten Woche dem Landrat des Kreises Aurich und den Verantwortlichen der Ostfriesischen Inseln sowie anderen bislang nicht näher benannten Personen zugestellt.“ Erst auf mehrfache nachdrückliche Aufforderungen seitens der Politiker habe die Verwaltungsspitze das Papier den Ratsmitgliedern zur Verfügung gestellt.

Weder der Rat, noch der zwischenzeitlich tagende Verwaltungsausschuss, weder der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Verkehr noch der Aufsichtsrat des Staatsbads, weder die Fraktionen noch die stellvertretenden Bürgermeister seien an der Entwicklung des Papiers beteiligt worden, bemängeln die Grünen und beenden ihre Pressemitteilung so: „Die Missachtung der demokratischen Strukturen muss zu Konsequenzen führen, denn ein solches Vorgehen des Staatsbads macht Kommunalwahlen zukünftig überflüssig.“

Auch die SPD meldete sich zu Wort: „Derzeit machen diverse Ideen auf Norderney die Runde, wie der Neustart des Tourismus aussehen kann. Wie auch immer die letztlich getroffene Entscheidung laufen wird, insbesondere eine Einwohnergruppe auf unserer Insel darf nicht vergessen werden: die privaten Kleinvermieter.“ Die Krise zeige, dass die Norderneyer - auch über Parteigrenzen hinweg – in schwierigen Zeiten zusammenhalten würden. „Wir fordern von allen zu beteiligenden Entscheidungsträgern, wozu selbstverständlich auch die politischen Mandatsträger gehören, dass man auch bei künftigen Strategieentwicklungen zusammenhält und den Weg gemeinsam geht, füreinander da ist und vor allem dafür Sorge getragen wird, dass keiner unserer Bürger auf der Strecke bleibt“, so die Genossen.

Die CDU/FDP-Gruppe teilte mit, das vom Staatsbad mit den touristischen Leistungsträgern entwickelte Positionspapier finde grundsätzlich ihre Unterstützung. „Für uns nicht nachvollziehbar ist allerdings die Tatsache, dass eine Beteiligung der Politik bis heute nicht stattgefunden hat.“ Gleichzeitig stellen CDU und FDP klar, dass bei einem Neustart zuerst die Ferienwohnungen belegt werden sollten, deren Betreiber ihren ersten

Fortsetzung von Seite 5

Wohnsitz auf der Insel haben. Eine Unterscheidung zwischen privatem oder gewerblichem Betrieb wäre damit nicht mehr notwendig. Auch die Belange der sozialen Einrichtungen und der privaten Campingplatzvermieter müssten Berücksichtigung finden. Zudem betonte die Gruppe, auch künftig gern Ansprechpartner in dieser schwierigen Situation für Norderney sein. „Wir bitten die Inselbevölkerung, mit größtmöglichem Verantwortungsbewusstsein beim Neustart des Tourismus vorzugehen. Eine erneute Schließung der Insel würde für viele den wirtschaftlichen Ruin bedeuten."

Fragen der NoZ an das Staatsbad, die sich auf das Vorliegen des Positionspapiers bezogen, waren unterdessen mit Hinweis auf die Pressekonferenz am 29. April nicht beantwortet worden. Während dieser Pressekonferenz selbst war das elfseitige Papier jedoch kein Thema. Hier ging es in der Hauptsache um die kurz zuvor stattgefundene Video-Konferenz mit Landeswirtschaftsminister Dr. Bernd Althusmann (wir berichteten). Die Frage, ob denn die lokale Politik in irgendeiner Weise an der Re-Start-Planung mitgewirkt habe beziehungsweise informiert sei, beantwortete Bürgermeister Frank Ulrichs. Demnach sei man vom Landkreis gebeten worden, „ein Stimmungsbild einzufangen" und zu überlegen, wie eine Öffnung des Tourismus auf Norderney aussehen könne. An der Ausarbeitung seien „touristische Leistungsträger" beteiligt gewesen. „Das ist kein politisch abgestimmtes Papier", es komme „mehr aus der touristischen Sparte", sagte Ulrichs.

Unterdessen hat es am Mittwoch eine Ratssitzung gegeben. Diese war nichtöffentlich. Dem Vernehmen nach soll das Thema „Positionspapier" darin „besprochen" worden sein. Die erste öffentliche Ratssitzung seit Corona ist am kommenden Donnerstag, 14. Mai, 18 Uhr, im Großen Saal des Conversationshauses.

Kommentar

UNSENSIBLES VORGEHEN

Von Manfred Reuter

Auf der Insel gibt es viele Leidtragende in Sachen Corona. Natürlich handelt es sich dabei in erster Linie um Betriebe und Menschen, die vom Tourismus leben. Und das sind so gut wie alle auf Norderney, da muss man nicht lange drumherum reden.

Offenbar gibt es aber einen weiteren Verlierer: die lokale Politik. Nicht nur, weil diese mit dem Ausbruch von Corona in Schockstarre geriet. Zumindest in den ersten Wochen war den Fraktionen schließlich jede Handlungsgrundlage entzogen, weil sich die allgemeine Lage nicht nur beklemmend unwirklich, sondern auch beängstigend und konfus darstellte.

Dass Stadt und Staatsbad die Lokalpolitik beim Auflegen des Positionspapiers, also bei der Produktion des sprichwörtlichen Rettungsankers für die Insel, ignoriert haben, muss sich derweil anfühlen wie ein Schlag ins Gesicht. Zumindest informatorisch hätten alle Mandatsträger über die Fraktionsspitzen offiziell in Kenntnis gesetzt werden müssen. Ausgerechnet in dieser hochsensiblen Situation ist den Inselpolitikern das Gefühl und damit die Aufgabe genommen worden, sich für die Insel schützend einbringen zu dürfen. Insofern ist die Kritik berechtigt, denn der Vertrauensverlust in die insulare Verwaltungsspitze ist hoch. Jedenfalls reicht es nicht, wenn der Bürgermeister sich zur Begründung dieses unsensiblen Vorgehens hinter dem Landkreis versteckt.

Schade. Transparente Politik sieht anders aus.

■	M	■	■	P	■	■	■	K	■	■	■	B	■	D	■	P	■	■
■	E	N	T	O	M	O	L	O	G	E	■	U	K	U	L	E	L	E
■	N	A	O	S	■	R	E	M	■	N	A	N	O	N	■	N	■	B
K	U	R	T	I	S	A	N	E	■	T	■	A	L	G	E	N	I	B
■	■	B	■	T	■	N	I	T	R	I	D	■	O	■	M	I	N	E
■	B	E	A	U	■	G	■	■	E	T	U	I	S	■	O	■	D	■
M	U	N	D	R	A	U	B	■	U	A	E	■	S	E	L	F	I	E
■	B	■	A	■	S	T	A	A	T	E	N	■	■	A	L	L	Z	U
D	E	I	C	H	B	A	U	■	E	T	A	G	E	N	■	A	■	C
■	■	S	■	■	E	N	S	O	R	■	■	R	■	■	A	U	C	H
A	M	O	S	■	S	■	T	■	S	K	L	A	V	I	N	■	H	■
■	A	■	W	I	T	W	E	■	■	Y	E	T	I	■	L	O	E	W
U	R	B	A	R	■	A	L	B	I	O	N	■	D	R	A	G	E	E
■	K	■	M	U	E	H	L	E	■	T	I	M	E	■	G	E	R	I
■	T	E	I	N	■	R	E	G	I	O	N	■	O	B	E	R	S	T

IMPRESSUM
Verlag der Norderneyer Zeitung
Herausgeber: Dr. Peter Reuter (v.i.S.d.P.), Jann Ennen
Poststraße 5, 26548 Norderney, docreuter@norderneyer-zeitung.de
Tel. 04932 840 17 80

Redaktion: Manfred Reuter E-mail: redaktion@norderneyer-zeitung.de ,
Tel. 04932 840 17 81

E-Mail: anzeigen@norderneyer-zeitung.de Anzeigen Tel. 04932 840 17 80
Druck: Druckkontor, Emden
Grafik + Design: bellavista design, Amsterdam

Für unverlangt eingesendete Texte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.
Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung des Verlags
Erscheinungsweise: immer sonntags.
Auflage: 3300 Stück

Fortsetzung von Seite 3:

Norderney ist längst Europas Thalasso-Insel Nummer 1

Zauberhafte Stimmung am Strand. Nebelgleich bietet sich die Aerosolzone dar. *Foto: M. Reuter*

auf individuelle Weise reagiere. „Dabei spielen Alter, Konstitution, Gewöhnung an Klimareize und an die physikalische Therapie, insbesondere an die Hydrotherapie, also Wasseranwendung wie kaltes Duschen, eine Rolle. Bei der jeweiligen Krankheit kommt es nicht allein auf die Diagnose, sondern vor allem auf alle einzelnen Befunde an“, machte Menger zu Lebzeiten stets deutlich.

Tatsächlich hat die Lehre Mengers mittlerweile europaweit Anerkennung gefunden. Die Klimatherapie gilt als die Abhärtungstherapie zur Gesundheitsförderung. Dabei wird auf Norderney seit Jahrzehnten bei Luft- und Seebädern auf die Energie des Meeres vertraut. Der therapeutische Prozess wird bei diesem Verfahren unmittelbar in Bewegung gesetzt, erste Erfolge sind sofort sichtbar: Gut durchblutete, straffe Haut. Vertiefte Atmung. Rote Wangen. Und tatsächlich: Der Körper schüttet Glückshormone aus. Die euphorisierende Wirkung ist ebenso nachgewiesen wie die Nachhaltigkeit. Viele Teilnehmer von Thalasso-Kursen werfen am Meer nicht nur die Textilien ab, sondern auch alle psychischen Belastungen.

Wesentlicher Bestandteil der Thalasso-Therapie ist die Wirkung von Aerosol. Über der freien See gelangen Seewassertröpfchen mit Salzkernen durch den Wind in die Luft, ebenso am Strand und als Spritzwasser an Strandpromenaden. Je stärker die Wellen und je höher die Windgeschwindigkeit, desto intensiver ist auch das maritime Aerosol. Die Salzwassertröpfchen haben stark unterschiedliche Größen. Die Gröberen fallen schnell zu Boden oder prallen auf Oberflächen und hinterlassen einen Salzfilm, so auch auf den Lippen und auf Brillengläsern. Bei Strandwanderungen in der Brandungsluft schlägt sich ebenso viel Salz auf der Haut nieder wie nach einem Seebad antrocknet: etwa zwei Gramm.

Bei Spaziergängen in der Brandungszone, insbesondere bei Seewinden, wird das maritime Aerosol eingeatmet und breitet sich auf den Atemwegen aus. Die größeren Tröpfchen erreichen die oberen Atemwege, den Nasenraum mit den Zugängen zu den Nasennebenhöhlen, den Rachen und den Kehlkopf. Die kleineren Tröpfchen dringen bis in die unteren Atemwege mit Luftröhre, Bronchien und den kleineren Bronchialverzweigungen vor. Das maritime Aerosol wirkt auf allen Hautabschnitten der Atemwege schleimlösend.

Besonders vorteilhaft ist es, ausgezogen schnell an der Flutkante entlang zu gehen. So wird durch Anstrengung und Kältereiz das Volumen eines Atemzuges vergrößert. Verstärken kann man die Wirkung noch durch bewusst langsames Atmen. Auch Muscheln sammeln mit tiefem Herunterbeugen des Rumpfes und dadurch vollständiger Ausatmung ist nützlich. Es folgt dann von selbst ein tiefes Einatmen.

Vom Kälteschock zur Euphorie

Die drei Phasen des Thalasso-Seebads

- **Phase I – Kälteschock**

Wenn man das Wasser betritt, wird dies zunächst stets als kalt empfunden. Diese Wahrnehmung betrifft genau nur die Körperpartien, die vom Wasser umspült werden. Dieses Kältegefühl dauert nur an, bis die Hauttemperatur in den jeweiligen Hautabschnitten von den Füßen bis zum Hals in die Nähe der Wassertemperatur abgesunken ist.

- **Phase 2 – Behaglichkeit**

Unabhängig von der Dauer des Kälteschocks steigt die Kerntemperatur zunächst über den Ausgangswert und sinkt dann wieder ab. Diese Zeitspanne ist die Phase der Behaglichkeit und abhängig von der Konstitution, Gewöhnung und den Temperaturen. Sobald die Ausgangskerntemperatur erreicht wird, ist diese Phase vorüber.

Phase 3 – Frieren

Sobald die Kerntemperatur den Ausgangswert durchläuft, beginnt zunächst nur ein leichtes Frösteln. Dann ist es Zeit, das Wasser zügig zu verlassen. Geschieht das nicht, so treten Zeichen einer Auskühlung auf: blaue Lippen, blaue Adern auf weißer Haut, weiße Finger,

weiter Seite 9

Speisenfolge (veralt.)		Wundmale	gestorben		herausfordernde Haltung	Menschenaffe (2W.)	weibl. Kosename		Schweifstern	das Dasein eines Dinges	synthetischer Kautschuk		Ungetüm		Stallmist		ehem. finn. Pfennig	eine der Gezeiten
Insektenforscher											Hawaiigitarre							9
Hauptraum im altgriech. Tempel					Schlafphase (Abk.)			7	Operette von Genée						Tonart		Anzeichen, Hinweis	
		10							brit. Nachrichtenagentur		Fluss durch Riga	2						
Geliebte eines Fürsten	Spielkarte		dt. Automobil-Club (Abk.)		Metall - Stickstoff-Verbindung							Stern im Bild 'Pegasus'		Bergwerk				
spöttisch: schöner Mann					feuerfester Faserstoff		Platz zur Gebäudeerrichtung	Futterale						Produktstrichcode (Abk.)		matt, schwach		pers. Fürwort (3. und 4. Fall)
								Kfz.-Z.: Vereinigte Arabische Emirate				Selbstporträt a. d. Smartphone						
Diebstahl weniger Lebensmittel		griech. Vorsilbe: gleich		politische Gemeinschaftswesen		4						scharfe Kante	übertrieben, extrem					
	8							Stockwerke							Stadtpark		engl.: prosit, zum Wohl	
Errichtung e. Wasserdamms	Handelsplatz		hinduist. Mönch	belg. Maler †1949						Stadt in Japan (Klimaabkommen)	Gründer der ehem. UdSSR		magnet. Filmaufzeichnung	ebenfalls, hinzukommend				
				nordspan. Grenzstadt		zutreffend		leibeigene Dienerin								Figur in franz. Märchen		entfernt
biblischer Prophet		hinterbliebene Frau						ehemaliger türkischer Titel	Schneemensch im Himalaja					dt. Fußballnationaltrainer				1
					alter poet. Name für England						6	Arzneipille						
erschließbar, nutzbar		Mahlwerk							engl.: Zeit					einer der beiden Wölfe Odins		5		
Wirkstoff im Tee	3				Bezirk							Offiziersrang						

© RateFUX 2020-574-013

Rätsel_2013_ed219

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Manfred Kruse
Mein Inselmarkt
Strandstr. 6 Telefon: 99 14 62
Jann-Berghaus-Str. 65 Telefon: 99 05 21
Nordhelmstr. 66 Telefon: 99 05 41
Mühlenstr. 17 Telefon: 99 05 31

steife Gelenke, Muskelzittern, Zähneklappern. Dazu darf es nicht kommen. Jeder muss daraus lernen, um eine Wiederholung zu vermeiden. Eine konsequente Beaufsichtigung und Führung durch Thalasso-Therapeuten sind deshalb unerlässlich. Wer detaillierte Auskunft möchte, der kann sich gern an Karin Rass, Telefon 04932/9911313, wenden.
Und noch etwas gehört zu den Gesundheits- und Klimaferien auf der Insel: der Original Norderneyer Schlick. Dieser wird, einmalig in Deutschland, direkt vor der Insel abgebaut und auf Norderney vielfach verwendet.
Im Thalasso-Badehaus am Kurplatz sorgt der Schlick - als Warmpackung angewendet - für eine langsame und schonende Erwärmung der Haut und tut somit dem ganzen Körper gut. Das führt gleichzeitig zu einer Erhöhung des Stoffwechsels um zirka zehn Prozent. Außerdem hat der Schlick eine entzündungshemmende und juckreizstillende Wirkung. „Gönnen Sie sich und Ihrer Haut etwas Gutes. Spüren Sie die wohltuende Wirkung von Original Norderneyer Schlick mit unseren Angeboten im Badehaus oder testen Sie unseren Trockenschlick zum selbst anmischen“, werben und schwärmen die Experten der Norderneyer Kurverwaltung.

Wer Thalasso möchte, der ist auf Norderney zuhause.
Foto: M. Reuter

Das Badehaus
Das mehrfach für seine Qualität international ausgezeichnete Badehaus ist übrigens nah am Wasser gebaut und steht fern aller Hektik: umgeben von Dünen und Salzwiesen; den Strand in Reichweite. Das im Bauhaus-Stil errichtete Gebäude bietet die perfekte Bühne für den großen Auftritt des Meerwassers. Es ist mit 8.000 Quadratmetern das größte Thalasso-Haus in Europa und bietet Entspannung, Heilung und Wohlfühlgenuss. Angeboten wird ein umfangreiches Thalasso- und Wellness-Spektrum auf drei Ebenen.

Erstens: Das Element Meerwasser in all seiner Vielfalt – von erfrischend bis heiß, von sachte tröpfelnd bis wogend und brausend, als Wasserfall, Rinnsal, Nebel oder Salzbad mit Solegehalt wie im Toten Meer.

Zweitens: Die obere Ebene zelebriert das Element Feuer – durch Saunen und Dampfbäder, einer Dachsauna, einem Waschbad mit heißen Steinen sowie Meerwasserberieselung, durch Saunarium, Schlick und Ruhe, durch wohlige Wärme sowie einem Loungebereich mit offenem Kaminfeuer.

Drittens: Zudem vereint das Badehaus umfassende Angebote für Gesundheit, Balance sowie Anti-Aging unter einem Dach. Einzelanwendungen wie Massagen, Meerwasserbäder, Schlickpackungen in der Schwebeliege und Kosmetik ergänzen sich um Gruppenangebote wie Aquafitness und Aquajogging.

Hintergrund

Professor Dr. Wolfgang Menger´s Klimatherapie in allen Facetten. Man kann mit Fug und Recht sagen, dass Norderney heute weitgehend davon lebt. Besonders die Stadtoberen wissen das. Deshalb haben sie eine Bronzebüste aufgestellt, die einen bescheidenen, aber äußerst klugen und weitblickenden Mann ehrt: Professor Dr. Wolfgang Menger (1919 bis 2006). Das Kunstwerk des Bildhauers Johann Brunner befindet sich seit Oktober 2007 im Foyer des Badehauses, wo ebenfalls ein Saal nach dem Mediziner benannt wurde.
„Wir ehren hier einen Mann und Mitbürger, der sich große Verdienste als Mediziner und als Humanist erworben hat“, hatte der damalige Insel-Bürgermeister Ludwig Salverius betont. Mengers Forschungsarbeit habe wesentlich dazu beigetragen, dass Heilung für bestimmte Krankheitsbilder und die Kur am Meer eine wissenschaftliche Grundlage bekommen hätten.

Niedersachsen lockert die Restriktionen

Im Bereich Tourismus / Gastronomie ist mit dem 6. Mai die eigene Nutzung von Zweitwohnungen ebenso wieder gestattet wie das Dauercamping. Hier gibt es auch keine insularen Sonderregelungen mehr. Die Gastronomie bleibt, mit Ausnahme von Außer-Haus-Verkauf und Betriebskantinen noch geschlossen.
Dies ändert sich zum 11. Mai: Restaurants, Gaststätten, Cafés, Biergärten dürfen mit einer Auslastung von max. 50 Prozent wieder öffnen - währenddessen Bars, Kneipen, Discotheken und ähnliches bis auf weiteres geschlossen bleiben.
Auch die Beherbergung zu touristischen Zwecken wird ab dem 11. Mai mit großen Einschränkungen wieder möglich sein: Ferienwohnungen und -häuser, Campingplätze, Boote und Wohnmobilstellplätze dürfen mit einer Wiederbelegungsfrist von mind. sieben Tagen bzw. 50%-Auslastung wieder vermietet werden - die Öffnung von Hotels, Pensionen und Jugendherbergen ist zum 25. Mai angekündigt.
Was bedeuten die Wiederbelegungsfrist und Auslastungsrestriktion konkret?
Ein Bett darf nur alle sieben Tage neu belegt werden. Möglich sind auch Buchungen von z. B. vier Tagen. Dann müsste die Wohnung noch drei Tage leer stehen und dürfte am 8. Tag neu belegt werden.
Die Wiederbelegungsfrist von sieben Tagen gilt in der Stufe 2 ab 11. Mai nur für Ferienwohnungen/ -häuser. Die 50 %-Auslastungsbeschränkung gilt hier nicht.
Ab der 3. Stufe, die nach derzeitigem Wissensstand ab 25. Mai beginnen soll, dürfen Hotels, Pensionen, Jugendherbergen etc. auch zur touristischen Nutzung (Ausschluss Wellnessbereiche) geöffnet werden. Hier gilt neben der Auslastungsbeschränkung auf 50 % auch die Wiederbelegungsfrist von sieben Tagen.
Die Öffnung des Tagestourismus obliegt nun der Entscheidung des jeweils zuständigen Landkreises sowie der zuständigen Kommunen.

Dieser Beitrag gibt die Meinung der Staatsbad Norderney GmbH (im Sinne der Verantwortung nach dem Pressegesetz) wieder.

JOHNNYS WOCHENBILANZ

LOCKRUF DER LOCKERUNGEN

Was bin ich froh, wenn der Zirkus Corona demnächst seine Zelte abbricht und die ganze Gaukelei endlich aufhört. So langsam weiß man wirklich nicht mehr, was noch richtig ist oder wem man was glauben soll. Dem Lockruf der Lockerungen bin aber auch ich verfallen. Am Montag war ich nämlich gleich mal beim Friseur. Nachdem mein steifer Nacken endlich aus der Waschschale raus war und ich meine Wunschhaarlänge durch die Maske hindurchgepresst hatte („neeuun, hööchs-täns zeehn Milli-mee-täär!!“), dauerte es zunächst ein paar Sekunden, bis ich nach diesem Lungenfunktionstest wieder einigermaßen rhythmisch atmen konnte. Doch nur wenig später passierte der nächste Zwischenfall. Weil ich plötzlich kräftig husten musste, rutschte der Friseurin der Rasierapparat ab, wodurch die Halteschlaufe meiner Maske hinterm linken Ohr gekappt wurde und der Atemschutz nur noch nutzlos an der rechten Schläfe baumelte. Pflichtbewusst, wie ein insularer Staatsbürger nun einmal ist, hielt ich aus Gründen des Infektionsschutzes auf der Stelle den Atem an, kommentierte den Vorfall (ausnahmsweise) nicht und wartete gefühlte vier Minuten, bis ich eine Ersatzmaske bekam. „Geht es Ihnen gut?“, fragte die Friseurin, die mir besorgt in die Augen schaute. Vermutlich war ich dadurch, dass ich die Luft angehalten hatte, im Gesicht knallrot angelaufen, weshalb man sich im Salon mittlerweile ernsthaft Sorgen um mich zu machen schien.
Am Ende ging alles gut. Die Friseurin hat mir eine flotte Neun-Millimeter-Frisur verpasst, die mich gleich zehn Jahre jünger aussehen lässt. Ich bin sehr zufrieden, außerdem atme ich wieder rhythmisch - mit und ohne Maske. Sogar Marlene hat gesagt, dass man nun mit mir endlich wieder vor die Tür gehen kann. Und das will was heißen…

Bis zum nächsten Mal!
Euer Johnny!

INVESTIEREN Sie in eine
Schöne 2-Zimmer Wohnung
KAUFPREIS ab 340.000 €
Tel. 04932 - 935 29 05

VEN
Visser Elektrotechnik GmbH
Im Gewerbegelände 52a
26548 Norderney
Tel. 0 49 32 / 99 05 05
E-Mail: info@visser-elektrotechnik.de

WIR SIND VERTRAGSPARTNER

Miele
RATIONAL
Melitta®
KAFFEEPLAN mit System genießen
winterhalter®

• Hausgeräte Kundendienst
• Kühlanlagen • Wartung • Instandsetzung
• Verkauf • Neubau- und Altbauinstallation

KNX
E-CHECK

IHR KOMPETENTER MEISTERBETRIEB FÜR IHR DACH AUF NORDERNEY

EBERHARDT
DER DACHDECKER

DACHDECKERMEISTER
MALTE EBERHARDT

Im Gewerbegelände 50
TEL 04932/9350-550

info@dachdecker-eberhardt.com
www.dachdecker-eberhardt.com

Foto: Dominik Koch